

# Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - BG Leonberg



Deutscher Alpenverein  
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 17.11.2021 Änderungen vorbehalten

## Via Alta Valle Maggia. Bergtour durch das Tessin

Kategorie Hochtouren und Klettern

### Allgemeine Informationen:

**Event-Nr.:** 222C0181 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 6 | **Anmeldeschluss:**

**An dieser Veranstaltungen können teilnehmen:** Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

**Mindestalter zur Teilnahme:** 18 Jahre

**Datum:** 13.10.2022 - 18.10.2022 | **Beginn vor Ort:** abends | **Uhrzeit:** 19:00

**Leitung:** Michelle Müssig | Tel.: 0175-3707288 | E-Mail.: michelle.muessig@alpenverein-stuttgart.de

**Gebühr:** Sektions-Mitglieder: 220,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 250,00 EUR

### **Enthaltene Leistungen:**

Führung und Organisation.

### **Zusätzlich einzukalkulieren:**

Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung, Parkgebühren.

### **Ort:**

Locarno, Hütten (auch selbstversorgt), Tessiner Alpen, Schweiz.

### **Treffpunkt:**

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

### Inhaltliche Informationen:

#### **Inhalte:** (mehr Details im Anhang)

Anspruchsvolle und einsame Bergtour entlang der Gipfel, die das Valle Maggia und Verzascatal trennen. Schwierigkeit bis T5- (SAC-Skala). Übernachtung teilweise in Selbstversorgerhütten.

#### **Anforderungen:**

Gute Kondition, Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit.

#### **Ausrüstung:**

[Ausrüstungsliste](#) 1 / Bergwandern. Zuzüglich Pickel, Steigeisen, Helm.

### Wichtige Hinweise:

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de) beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de).

DAV Sektion Stuttgart, November 2021

## Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Das Tessin liegt in der Südschweiz, nördlich des Lago Maggiore und ist weitgehend von Italien umgeben, weshalb seine Architektur, Küche und Kultur eng mit dem benachbarten Italien verbunden sind. Die Via Alta Vallemaggia ist eine anspruchsvolle Bergwanderung entlang der Gipfel, die das Maggiatal und Verzascatal trennt. Die Route ist die interessanteste in den Tessiner Alpen, abseits des hektischen Lebens, mitten in der Natur. Insbesondere in der Herbstzeit, in der sich die Tessiner Bergwälder in sämtliche Rot- und Gelbtöne einfärbt, wirkt diese Landschaft noch reizvoller. Die Via Alta Vallemaggia ist eine anspruchsvolle Herausforderung, die Trekking mit dem Alpinwandern verbindet, schließlich gehen die Schwierigkeiten nach der SAC-Berg- und Alpinwanderskala bis T5-: Anspruchsvoll, exponiert, steil mit Schnee-/Firnfeldern. Auch die Hütten stellen eine Herausforderung dar, da sie teilweise nicht bewirtschaftet sind und wir ein wenig Proviant auf die Rucksäcke verteilen müssen.

### Ablauf:

12.10.2022 - 1. Tag: Anreise von Stuttgart nach Locarno (5 Std.).

13.10.2022 - 2. Tag: Cimetta - Alpe Masnee.

Wir lassens früh morgens gemütlich angehen und überwinden die ersten 1500 Hm mit der Bahn auf die Cimetta, bevor wir uns der umtriebigen Seenlandschaft des Verbano den Rücken zuwenden. Auf geht's in unser grosses Abenteuer, das uns über mehrere Tage hinweg ins Herz der Tessiner Alpen führen wird. Ein langer Ritt über Grate und Flanken zwischen Vallemaggia und Verzasca warten nach der Schweizer Schwierigkeitsskala T5- auf uns. Im Aufstieg zum felsigen Madom da Sgiöf stellen uns ein schmaler Grat und kurze Kraxelpassagen auf die Probe, doch einige Halteklammern helfen, die schwierigsten Stellen elegant zu meistern. Zu guter Letzt erwartet uns die Alpe Masnee, ein Adlerhorst aus einst verfallenen Ställen. Die gelungene Umnutzung dieser früheren Alpe zeigt, wie gut sich Erhalt und Erneuerung, nachhaltiger Ökotourismus und Denkmalschutz unter einen Hut bringen lassen. Es handelt sich um eine Selbstversorgerhütte und wir werden uns gemeinsam um das Abendessen kümmern. (T5-, 13 km, 1520 Hm im Aufstieg und 1090 Hm im Abstieg).

14.10.2022 - 3. Tag: Rif. Alpe Masnee - Alpe Spluga

Der Tag beginnt nachdem Frühstückmachen/Abspülen/Aufräumen mit einem Abstecher auf der Verzascheser Seite des Pizzo Costisc und di Scimarmota, dann zieht die Spur durch den Sonnenhang des Poncione Piancascia mit seinen steilen Wiesen. Weiter gehts zum Waldrand und kommen an der Alpe Cuasca vorbei (einziger Brunnen an der Strecke). Danach peilen wir den Passo dei Due Laghi an. Der Übergang verbindet die Zwillingstäler Valle di Coglio und di Giumaglio, während die beiden Seen, je einer dies- und jenseits des Sattels, zur Rast einladen, vielleicht auch zu einem Fussbad oder zu ein paar Schwimmmützen. Zuletzt gelangen wir zur Alpe Spluga. Auch die Alpe Spluga ist eine Selbstversorgerhütte und wir werden abermals gemeinsam das Abendessen zubereiten. (T4-, 10,3 km, 990 Hm im Aufstieg, 1220 Hm im Abstieg).

15.10.2022 - 4. Tag: Alpe Spluga - Capanna Tomeo

Wieder starten wir den Tag mit dem Frühstückmachen/Aufräumen/Abspülen und starten dann in die anspruchsvolle Etappe von Spluga zunächst zum Pascolo dei Laghi und zur Bocchetta del Sasso Bello. Hinter der Scharte erblicken wir das Valle Lavizzara, Schauplatz der nächsten Tage. Der steile Abstieg im losen Geröll erfordert Vorsicht. Es folgt ein weites Blockfeld und die Überschreitung des Ausläufers der Cima di Broglio mit leichten Kletterpassagen - luftig, spektakulär und mit Fixseilen entschärft. Nach einer weiteren Blockhalde und einigen Platten (seilgesichert) queren wir, nochmals dank Fixseilen, ins Valle dei Pini. Der Passo di Chènt ist nicht mehr weit, dahinter versteckt sich ein komplizierter Abstieg ins Val Tomé. Nach vielen Stunden inmitten steiniger, zerrissener Landschaften gelangen wir schliesslich zu einem tropfenförmigen, lieblichen Bergsee. Gleich hinter der Ecke wartet die Capanna Tomeo, wo ein unvergesslicher Tag zu Ende geht. Heute lassen wir uns von der Küche der Capanna verwöhnen (T5-, 8,7 km, 1020 Hm im Aufstieg, 1120 Hm im Abstieg).

16.10.2022 - 5. Tag: Capanna Tomeo - Capanna Barone

Nach dem Hüttenfrühstück starten wir an der Capanna Tomeo. Beim Corte Piatto drehen wir nach links zur Bassa di Pertüs, wo unvermittelt die Corona di Redorta auftaucht, einer der elegantesten Gipfel entlang der Via Alta, den wir links umgehen können, hoch oben, was auf den ersten Blick kaum möglich erscheint. Anschliessend führt ein Auf und Ab durch die mal grünen, mal steinigen Flanken des Madas und des Pizzo Campala. Der ausgesetzte Abstieg von der Bocchetta della Campala erfordert nochmals etwas Konzentration. Heutiges Etappenziel ist die Capanna Barone, eine altehrwürdige Verzascheser Hütte. Dort begegnen wir jenen, die auf der Via Alta Verzasca oder der Via Idra unterwegs sind. Auch heute lassen wir uns von den Köstlichkeiten der Hüttenküche überraschen (T4, 10,1 km, 1530 Hm im Aufstieg, 1100 Hm im Abstieg).

17.10.2022 - 6. Tag: Capanna Barone - Fusio

Kurzweilig kehren wir auf dem bereits bekannten Pfad zurück zur Bocchetta della Campala. Von dort entführt uns ein langer Abstieg mit kurzen ausgesetzten Stellen ins traumhafte Valle di Prato, wo einst die Capanna Soveltra stand - und 2017 von einem Brand zerstört wurde. Über uns erhebt sich der Pizzo Campo Tencia, alpinistischer und geografischer Mittelpunkt des Tessins. Der Weg ist noch lang, weshalb wir den Schwung mitnehmen und zwischen den Lärchen bis zum Piatto ansteigen.

Der Flurname passt ausgezeichnet zu dieser einzigen Hochebene entlang der Via Alta, mit ihren Tälchen, winzigen Seen, Bächen und grünen Kuppen. Nun wartet etwas weiter oben der Passo Fornale, das letzte Hindernis des heutigen Tages - obschon weiss-rot markiert, fällt der Weg nordseitig überaus steil in die Tiefe. Beim Lago di Mognola ein letztes Verschlaufen und dann runter nach Fusio, wo uns nach erlebnisreichen Abenteuern ein zauberhaftes Dorf in Empfang nimmt. (T4, 14,1 km, 1210 Hm im Aufstieg, 2090 Hm im Abstieg).

Im Hotel Fusio lassen wir uns nach einer ausgiebigen warmen Dusche, die nachhaltig beeindruckenden Tage bei einem leckeren Abendessen Revue passieren.

18.10.2022 -7. Tag: Heimreise

~~Allgemeine Bedingungen für die Teilnahme an unseren Touren~~  
Mit Zahlung der Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmen die Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsentgelt erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht dem Teilnehmer stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.

#### **Vorübergehende Teilnahmebeschränkungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation (Stand: 16.08.2021)**

Entsprechend oben stehendem letzten Absatz der allgemeinen Teilnahmebedingungen haben Teilnehmer mit gesundheitlichem Problem, welche den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, die Pflicht, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren. Dies betrifft im Besonderen alle Symptome, welche auf eine Coronainfektion hinweisen. Betroffenen wird angeboten, kostenlos in eine spätere, gleichartige Veranstaltung umzubuchen oder - sofern innerhalb 90 Tagen keine Alternativveranstaltung von Seiten der DAV Sektion Stuttgart angeboten wird - kostenlos zu stornieren (hierfür ist ein Arzt-Attest über Krankheitssymptome notwendig). Sollten o.g. Kriterien auf Sie zutreffen, benachrichtigen Sie uns bitte umgehend unter [kurse@alpenverein-stuttgart.de](mailto:kurse@alpenverein-stuttgart.de). Grundsätzlich ist eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen nur möglich, sofern sie mit den bundes- und landesweiten Gesetzen und Verordnungen zur Coronapandemie konform ist. Dies für sich zu prüfen obliegt allen Teilnehmer\*innen. Die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen im Kletterzentrum ist zudem geknüpft an die dort gültigen Eintrittsregelungen und -beschränkungen (siehe [www.kletterzentrum-stuttgart.de](http://www.kletterzentrum-stuttgart.de)).

Hinweis: Unter den herrschenden Pandemiebedingungen können sich die Regeln zu Stattfinden und Teilnahme an Sektionsveranstaltungen auch kurzfristig ändern. Wir bitten alle an unseren Veranstaltungen Interessierten daher regelmäßig unsere Webseiten zu checken.